

Antrag
des Bundesministers der Finanzen

Einwilligung gemäß § 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung in die Veräußerung der bundeseigenen Liegenschaft Bismarck-Kaserne in Schwäbisch Gmünd

Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 14. Juli 1992 – VI C 3 – VV 2915,4 – 32/92 – II C 5 – F 0742 – 42/92 –.

Ich beabsichtige, die von den US-Streitkräften freigegebene Bismarck-Kaserne in Schwäbisch Gmünd in Größe von ca. 70 235 m² an die Stadt Schwäbisch Gmünd zu veräußern.

Der volle Kaufpreis entspricht dem Verkehrswert von 34,4 Mio. DM. Er wird gemäß Haushaltsvermerk Nummer 14 bei Kapitel 08 07 Titel 131 01 wegen der Verwendung für Hochschulzwecke um 50 % verbilligt, so daß ein Kaufpreis von 17,2 Mio. DM zu entrichten ist.

Der Kaufvertrag wurde am 1. April 1992 vorbehaltlich der Zustimmung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates geschlossen. Besitz, Nutzungen und Lasten sind am 1. April 1992 auf die Stadt Schwäbisch Gmünd übergegangen. Die Stadt hat unter Inanspruchnahme der erweiterten Stundungsregelung gemäß Haushaltsvermerk Nummer 20 bei Kapitel 08 07 Titel 131 01 20 % des Kaufpreises angezahlt und wird den Restkaufpreis in neun gleichen Jahresraten mit 5 % Zinsen von der jeweiligen Restschuld entrichten.

Ich bitte, gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung die Einwilligung des Deutschen Bundestages in die Veräußerung der Liegenschaft an die Stadt Schwäbisch Gmünd herbeizuführen.

Anlage

Antrag
auf Einwilligung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates
zur Veräußerung von Grundstücken (§ 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung)

a) Bezeichnung, Größe und Beschreibung des Grundstücks b) Dienststelle	Ermittelter Verkehrswert	Verkaufspreis	Erwerber	Verwendung des Grundstücks		Begründung der Veräußerung
	DM	DM		jetzige	künftige	
1	2	3	4	5		6
a) Flst.-Nr. 769, Hof- und Gebäudefläche mit ca. 7 ha 02a 35 m ² der Gemarkung Schwäbisch Gmünd. Das im Stadtzentrum gelegene Areal der ehemaligen Bismarck-Kaserne ist mit Verwaltungs-, Mannschafts- und Werkstattgebäuden sowie Versorgungseinrichtungen (Kantinegebäude, Krankenstation, Offiziersclub, Kino etc.) bebaut. Einzelne Gebäude stehen unter Denkmalschutz. Bebaubare Freiflächen sind vorhanden. b) Bundesvermögensamt Ulm.	34,4 Mio.	17,2 Mio. Verbilligung gemäß Haushaltsvermerk	Stadt Schwäbisch Gmünd	Ehemals militärisch genutztes Kasernenareal der US-Streitkräfte. Künftige Nutzung durch die University of Maryland sowie anderen Bildungseinrichtungen.	Die Liegenschaft ist für Aufgaben des Bundes dauernd entbehrlich.	